

Wölfinnen im Rückstand: Können sie gegen Bayern auftrumpfen?

Vor dem Topspiel in der Frauen-Bundesliga empfangen die Wölfinnen Bayern München. Trainer Stroot gibt sich kämpferisch, trotz klarer Favoritenrolle der Bayern.

Wolfsburg, Deutschland - Vor dem mit Spannung erwarteten Spitzenspiel in der Frauen-Bundesliga zwischen dem VfL Wolfsburg und dem FC Bayern München sind die Vorzeichen klar. Während Bayerns Trainer Alexander Straus nach einem beeindruckenden 5:2-Sieg gegen den FC Arsenal in Hochstimmung ist, kämpft Wolfsburgs Coach Tommy Stroot nach einer bitteren 0:1-Niederlage in Rom um Zuspruch für sein Team. Die Bayern führen die Tabelle mit fünf Siegen aus fünf Spielen an und haben Wolfsburg bereits im Supercup besiegt, die „Wölfinnen“ hinken fünf Punkte hinterher.

Stroot erkennt die Bayern als Favoriten an und betont den Willen, im Heimspiel siegreich zu sein. Trotz der Schwierigkeiten in dieser Saison sieht er die Qualität seines Teams, um die Meisterschaft noch zu erreichen. Die Wolfsburger Frauen, die sich nach einer desaströsen bisherigen Saison wieder positionieren wollen, haben jedoch in den letzten drei Ligaspielen gegen Bayern verloren. Eine weitere Niederlage könnte das vorzeitige Aus im Titelrennen bedeuten. Das Duell am Samstag (17.45 Uhr) wird in einem ausverkauften Stadion erwartet, und die Spannung ist greifbar. Anbieter wie www.sportschau.de berichten ausführlich über die Entwicklung.

Details

Ort

Wolfsburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de